

Wertherbrucher Mühle

Schlagwörter: [Industriemühle](#), [Motormühle](#), [Getreidemühle](#)

Fachsicht(en): Landeskunde

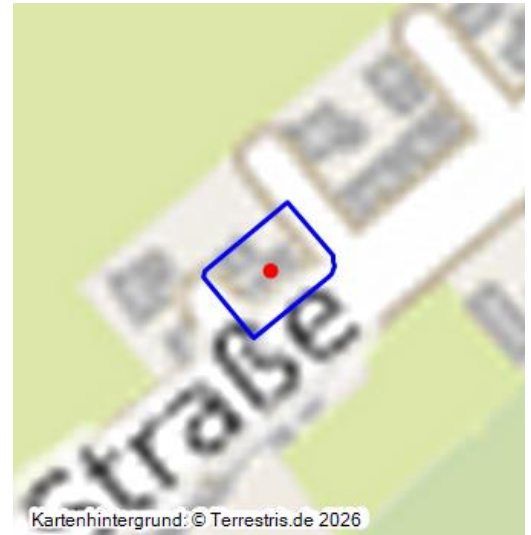
Gemeinde(n): Hamminkeln

Kreis(e): Wesel

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Wertherbrucher Mühle in Hamminkeln-Wertherbruch (2017)
Fotograf/Urheber: Hans-Michael Altemüller



Kartenhintergrund: © Terrestris.de 2026

Lage

Die Wertherbrucher Mühle ist eine Industriemühle. Die Motormühle liegt am rechten unteren Niederrhein im Bruchland zwischen Issel im Osten und der Rheinaue im Westen. Bereits ab dem 13. Jahrhundert wurde das versumpfte Land entwässert und wird heute von zahlreichen parallel verlaufenden Entwässerungsgräben durchzogen. Am westlichen Ortseingang des Hufendorfes befindet sich die Industriemühle.

Gebäude

Das Mühlenhaus ist ein rechteckiges, zweistöckiges Ziegelsteingebäude, dessen Haupthaus längs der Straße besteht. Das quer zum Haupthaus stehende Nebengebäude befindet sich auf der Rückseite des Haupthauses. Die Gebäude der Mühle wurden vor einigen Jahren saniert. Die Mühlentechnik im Gebäude ist vollständig erhalten und betriebsfähig.

Geschichte

Der Müller Heinrich Maarschalkerweerd ließ um 1900 die Mühle errichten. Teile der eingebauten Mühlentechnik stammten aus mehreren, bereits aufgegebenen Mühlen.

Die Mühle besaß 3 Mahlgänge. Angetrieben wurde das Mahlwerk von einem Elektromotor. Auf den großen Mahlsteinen wurde bis 1957 das Korn gemahlen. Nach dem Tod des Besitzers konnte sich die Mühle nicht mehr lange halten und wurde aufgegeben.

Um 2010 kaufte das Ehepaar Knorth die stillgelegte Mühle und sanierte die Gebäude und die Mühlentechnik. Heute befinden sich im Hauptgebäude die Wohnung und der Mühlenladen, im Nebengebäude die Schäumühle als museale Einrichtung.

Hinweis

Die RMDZ-Mühlenkennzahl für die Wertherbrucher Mühle lautet DE-NW / 31.03 / 43.6.

(Elisabeth Zenses, Rheinisches Mühlen-Dokumentationszentrum e.V., 2020, erfasst im Rahmen des Verbundprojekts „Aufnahme der Mühlen im Rheinland“)

Internet

nrz.de: Außen Wohnhaus, drinnen Mühle (abgerufen 20.02.2020)

Wertherbrucher Mühle

Schlagwörter: Industriemühle, Motormühle, Getreidemühle

Straße / Hausnummer: Wertherbrucher Straße 12

Ort: 46499 Hamminkeln - Wertherbruch

Fachsicht(en): Landeskunde

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Literaturlauswertung, Geländebegehung/-kartierung, Archivalauswertung, Auswertung historischer Karten

Historischer Zeitraum: Beginn vor 1900

Koordinate WGS84: 51° 47 29,26 N: 6° 31 16,52 O / 51,79146°N: 6,52126°O

Koordinate UTM: 32.329.055,75 m: 5.740.750,66 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.536.007,69 m: 5.739.828,95 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Elisabeth Zenses, „Wertherbrucher Mühle“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-311653> (Abgerufen: 19. Juni 2026)

Copyright © LVR



Rheinland-Pfalz

